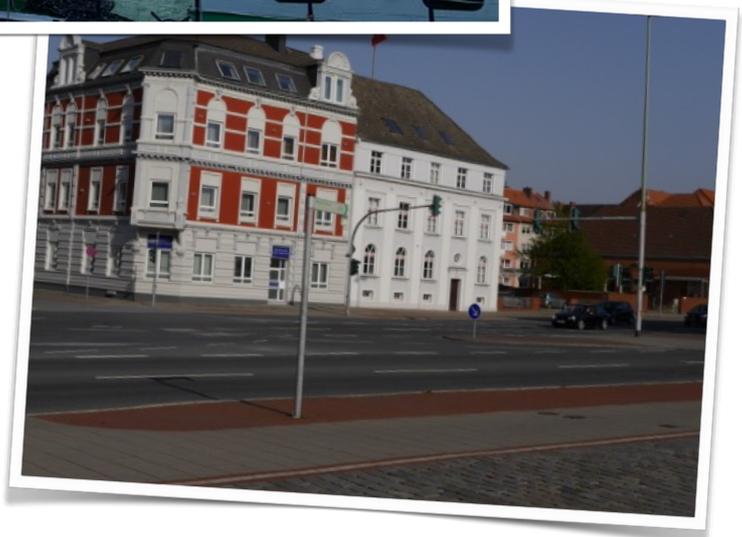


Halbzeitbilanz

der Bremerhavener SPD-Fraktion

2019-2021



Zwei erfolgreiche Jahre für Bremerhaven

Wie wir die Seestadt voranbringen



Liebe Bremerhavenerinnen und Bremerhavener,
in den Jahren 2019 bis 2021 konnten wir viele Erfolge für die Weiterentwicklung unserer schönen Seestadt erzielen. Auf den folgenden Seiten finden Sie aufgelistet, welche Projekte in der ersten Hälfte der aktuellen Legislaturperiode umgesetzt werden konnten.

Vielen Dank für Ihre weitere Unterstützung.

Ihr Sönke Allers, Fraktionsvorsitzender

Bildung

Wir bauen neue Schulen! Drei Schulneubauten in Lehe und Geestemünde wurden auf den Weg gebracht. Viele Bremerhavener Kinder freuen sich auf schöne neue Gebäude. Damit der Unterricht gut finanziert ist, haben wir die Ausgaben im Bildungsbereich um 14% erhöht. Weitere Projekte: Verbesserte Sprachförderung, Bürokratieabbau für Lehrerinnen und Lehrer, ein Ausbau des Stipendienprogramms und berufsbildende Schulen als Kompetenzzentren.

Bau und Umwelt

Fahrrad und ÖPNV sind momentan die Zukunftsthemen schlechthin. Daran arbeiten wir in Bremerhaven. Im Bereich des ÖPNV wurde eine neue Buslinie zwischen Wulsdorf und Reinkenheide als Querspange eingerichtet. Für den Radverkehr wurden die jährlichen Mittel mehr als verdreifacht - damit wird jetzt unter anderem eine Nord-Süd-Route aus dem SPD Wahlprogramm umgesetzt, damit sich Radfahrende leicht und sicher durch die Stadt bewegen können. In Umsetzung befindet sich die Nutzung von sieben Wasserstoffbussen und einer -tankstelle durch Bremerhaven Bus. Für den Klimaschutz wurde der Honigtopf eingeführt um lokale Imker zu fördern.

Öffentliche Sicherheit

Bremerhaven behält den Taser. Trotz Widerstand der Bremer Linken und Grünen hat die Bremerhavener Stadtverordnetenfraktion durchgesetzt, dass zum Schutz unserer Polizistinnen und Polizisten der Taser weiter in der Kommune eingesetzt werden darf. Der Ordnungsdienst wurde gestärkt - gegen Parksünder, Müllerzeuger und viele andere Übeltäter wird vermehrt vorgegangen. Die Müllentsorgung gerade im Bereich der Hafestraße wird verbessert. Im Bereich der Feuerwehr wurde für Wulsdorf Geld für eine neue Wache bereitgestellt. Der Bau der Wache Überseehafen wird von der Fraktion vorangetrieben.

Gesundheit

Das kommunale Klinikum Reinkenheide hat die Kinderklinik vom Krankenhaus Bürgerpark übernommen. Schwangerschaftsabbrüche sollen in Bremerhaven möglich sein. Es ist nicht zumutbar für schwangere Frauen, dafür nach Bremen oder noch weiter zu fahren. Für Pflegekräfte wurde ein neues Schulungszentrum am Klinikum Reinkenheide beschlossen.

Sport

Neben dem Bau neuer Kunstrasenplätze gab es eine weitergehende Förderung des Spitzensports, die Sanierung des Nordsee-Stadions und die Unterstützung vieler Vereine im Stadtgebiet.

Kultur

Im Bereich Kultur wurden insbesondere das Historische Museum und der Bremerhavener Kunstverein durch Personalmittel abgesichert. Beschlossen wurde zudem ein Kulturzentrum in der Nähe der Alten Bürger. Für Projektmittel wurde der Bremerhavener Kulturtopf ins Leben gerufen.

Soziales

Im Bereich Soziales wurde das 31. Behindertensportfest durchgeführt. Zudem wurde in der Wiener Straße ein Integrationszentrum eingerichtet. Zur für viele Familien besonders harten Weihnachtszeit 2020 gab es eine soziale Kinderaktion. Diese war ein voller Erfolg. In Coronazeiten wurde außerdem eine gemeinschaftliche Mittagsverpflegung an Schulen sichergestellt.

Kinder, Familie, Jugend

Kinder müssen betreut werden – um die gesetzlichen Vorgaben in Bremerhaven zu erfüllen, haben wir massive Anstrengungen unternommen, um neue Gebäude zu errichten. Für Eltern, die früh oder spät beruflich unterwegs sind, wurden Modellprojekte für die Betreuung in den Randzeiten eingerichtet. Außerhalb der Kitas werden Spielplätze saniert – viele sind in die Jahre gekommen oder nicht mehr in Schuss. Die Öffnungszeiten der Freizeits und die Aufgaben dieser werden geändert. Jugendliche haben heute andere

Anforderungen an diese Einrichtungen als vor vielen Jahren. Zudem haben wir natürlich die Jugendbildungsreferentenstellen weiter im Haushalt abgesichert. Im Bereich der Goethestraße wurde dazu ein Familienzentrum eingerichtet. In der Innenstadt wird momentan die Aktion „familienfreundliche Innenstadt“ umgesetzt. In Kooperation mit unserer AsF Bremerhaven wurden dabei im Beteiligungsformat die Wünsche von Kindern und Jugendlichen berücksichtigt.

Stadtteile

In **Mitte** wurde in der Innenstadt neben der Aktion familienfreundliche Innenstadt insbesondere an der Unterstützung des lokalen Handels gearbeitet. Dafür wurde die Innenstadtmanagerin Claudia Bitti eingestellt. Gemeinsam mit dem neuen Digitallotsen Michael Arzenheimer arbeitet sie an der Modernisierung und Unterstützung der Geschäfte.

In der Alten Bürger haben wir die Klimameile angestoßen und mitsamt der Absicherung der Quartiersmeistereien die gute Arbeit vor Ort fortgeführt. Weiter haben wir für den Radverkehr die Kennedybrücke an den modernen Bedingungen angepasst.

In **Lehe** wurde an der sauberen Hafestraße gearbeitet und die Abfallsituation verbessert. Das Kistnergelände entwickelt sich stetig weiter – der schöne neue Edeka steht schon und wird gerne von den Lehrerinnen und Lehrern genutzt. Auch im Goetheviertel entwickelt sich vieles weiter. So ist die Quartiersmeisterei gesichert und neue Projekte für die Bürger:innen wurden angestoßen.

In **Lehe-Nord** wurde die Verkehrsproblematik im Bereich des Gesundheitsparks Speckenbüttel angegangen. Die Straßen an der Baustelle Hafentunnel wurden wiederhergestellt. Der Osten des Schierholzgebietes wurde besser an den ÖPNV angebunden. Außerdem wurde die Lycker Straße saniert. Für ein neues Hospiz sowie eine neue Kita im Stadtnorden liegen die Genehmigungen vor.

In **Leherheide** werden der Tunnelberg umgebaut, neue Flächen als Schutzgebiet ausgewiesen und der Mecklenburger Weg zwischen Debstedter Weg und Heinrich-Brauns-Str. ausgebaut. Wichtig ist, dass endlich eine Fußgängerampel im Bereich der KITA St. Ansgar für mehr Verkehrssicherheit für Kinder und Eltern aufgestellt wurde. Schulsanierungen der Heinrich-Heine- Schule wurden weiter vorangetrieben.

In **Geestemünde** konnten die Weichen für das Werftquartier als ganz neues und zukunftssträchtiges Wohn- und Arbeitsviertel gelegt werden. Darüber hinaus konnten die Planungen für das neue Polizeirevier, den Umbau der Kaistraße und den Jugendtreff sowie die Schulneubauten angestoßen werden. Städtebauliche Veränderungen, z.B. in der Georgstraße, gehen wir an.

In **Surheide** haben wir uns für die Asphaltierung des Düllmannweges zwischen Wulsbergen und Isarstraße eingesetzt, das Kunstrasen-Kleinspielfeld auf dem Surheider Sportplatz hergerichtet und die Schaffung von Ganztagshortplätzen sowie die Planungen zum Anbau der dritten Hortgruppe angestoßen. Für gutes und bezahlbares Wohnen konnten wir barrierefreie Wohnungen durch einen STÄWOG-Neubau schaffen.

In **Wulsdorf** wurde die neue Mitte angefangen. Die ersten Häuser wurden dazu bereits abgerissen, um möglichst bald mit der Umgestaltung anzufangen. Zusätzlich wird der Bahnhof barrierefrei umgebaut. Für die Radbegeisterten konnte der Radwanderweg, bzw. Fernradweg Schaufenster Fischereihafen und Bohmsiel teilweise umgesetzt werden. Für den Sport ist der neue Kunstrasenplatz des TSV Wulsdorf mit Bouleplatz fertiggestellt. Außerdem garantiert die neue Poststation im Wulsdorfcenter die Nahversorgung.